

28. Frühlingsrede an einen Baum im Hinterhaushof

Ruhig beginnend <♩>
(Sehr frei im Vortrag)

Etwas flüssiger

<1922>

Ich bit-te Sie sehr, zu blü-hen, Herr Baum, ver-ges-sen Sie nicht: es ist Früh-ling!

5 poco pesante a tempo Etwas ruhiger <♩>
Strei-ken Sie we-gen dem furcht-ba-ren Licht-hof?

10 rit. - - -
Strei-ken Sie we-gen der schreck-li-chen Zins-ka-ser-ne? Sie

15 Wie zu Anfang
wer-den doch nicht so un-mög-lich sein, vom grü-nen Wal-de zu träu-men. Anpassung an das Mi-

20 *accél.* - - - Sehr ruhig beginnend (♩.)

lieu, wenn ich bit-ten darf! Viel-leicht mei-nen Sie, daß es

ff *fmp* *p*

25 *poco rit.* - - - Etwas flüssiger

ü-ber-flüs-sig ist in uns-er Zeit zu blühn? *molto espress.*

pp *p*

30 *rit.* - - -

Was sol-len jun-ge, zar-te Blät-ter auf den Bar-ri-ka-den?

f *p* *mp*

35 *molto rit.* - - -

Wie zu Anfang Da-mit hät-ten Sie gar nicht Un-recht, Herr Baum! Ver-ges-sen Sie: es ist

mf *f*

40 *a tempo, accel. (molto)* *poco rit.*

Früh-ling.

p *mf* *fffz* *fffz*

ff secco